

01.10. 2024

Aus SPIE Deutschland & Zentraleuropa wird SPIE Germany Switzerland Austria

Von PPS

(Ratingen / Deutschland)(PPS) **SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, teilt Länderverantwortlichkeiten neu auf und verkündet in diesem Zuge die Umbenennung von SPIE Deutschland & Zentraleuropa in SPIE Germany Switzerland Austria.**

Die SPIE Gruppe passt im Zuge ihres starken Wachstums die Länderverantwortlichkeiten an. Aus den bisherigen Tier-1-Einheiten SPIE Deutschland & Zentraleuropa und SPIE Schweiz werden SPIE Germany Switzerland Austria sowie SPIE Central Europe. SPIE Central Europe bündelt das Geschäft in Polen, der Slowakei, Tschechien und Ungarn. SPIE Germany Switzerland Austria treibt das Geschäft und Wachstum in Deutschland, der Schweiz und Österreich voran.

Deutschland hat das Potenzial zum größten Markt von SPIE zu wachsen

„Die Bedeutung von SPIE in Deutschland ist innerhalb der SPIE Gruppe, gemessen am Umsatz- und Ergebnisbeitrag sowie der Anzahl der Mitarbeitenden, in den vergangenen elf Jahren stetig gestiegen. Mit Blick in die Zukunft sehen wir noch viel Potenzial für weiteres Wachstum im deutschen Markt. Dafür passen wir unsere Strukturen an“, erklärt Gauthier Louette, Chairman & CEO der SPIE Gruppe.

2013 startete der Wachstumskurs von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. „Mit einem ambitionierten Wachstumsauftrag hat das Management-Team um Markus Holzke in nur elf Jahren SPIE Deutschland & Zentraleuropa sehr erfolgreich entwickelt: Mit drei Plattform-Akquisitionen und 30 Bolt-on-Akquisitionen ist SPIE in Deutschland, Österreich, Polen, der Slowakei, Tschechien und Ungarn zum führenden Multitechnik-Dienstleister, von 300 Mitarbeitenden auf knapp 23.000 Mitarbeitende, gewachsen. Das ist ein toller Erfolg. Ich habe volles Vertrauen, dass das Management-Team diesen Erfolgskurs weiter vorantreibt und Deutschland zum größten Markt von SPIE entwickelt“, sagt Gauthier Louette.

Umbenennung der Gesellschaft zum 1. Oktober 2024

Zum 1. Oktober 2024 wird die SPIE Deutschland & Zentraleuropa GmbH in SPIE Germany Switzerland Austria GmbH umbenannt. Diese ist die Führungsgesellschaft aller Tochtergesellschaften, die in Deutschland, der Schweiz und Österreich aktiv sind. Dies inkludiert auch Gesellschaften, die für unsere Kunden im Sinne des Prinzips „Follow the Customer“ in weiteren Ländern vertreten sind. Im täglichen Kundengeschäft wird diese Veränderung kaum spürbar sein. Geschäftspartner, die Verträge mit der aktuellen SPIE Deutschland & Zentraleuropa GmbH geschlossen haben, werden über die Umbenennung informiert. Bestehende Vereinbarungen und Verträge bleiben unverändert bestehen.

SPIE Germany Switzerland Austria auf weiterem Wachstumskurs

„In unserer neuen Aufstellung stehen wir für die umfassende Technik-Expertise von SPIE in Deutschland, der Schweiz, Österreich und darüber hinaus. Zusammen sind wir rund 20.000 Kolleginnen und Kollegen, die sich gemeinsam mit unseren Kunden für eine klimafreundliche und digitale Zukunft stark machen. Ich freue mich sehr, mit dem gesamten Management-Team von SPIE Germany Switzerland Austria das Geschäft und das Wachstum weiter voranzutreiben und unser Leistungsspektrum zu erweitern und zu vertiefen“, sagt Markus Holzke, Geschäftsführer/CEO von SPIE Germany Switzerland Austria.

SPIE Germany Switzerland Austria wird in einer Management-Struktur geführt, die aus acht Geschäftsbereichen entlang der Märkte und Länder sowie dem Headquarter besteht:

- Geschäftsbereich Efficient Facilities (EF), geleitet von Rainer Hollang: Rund 4.300 Mitarbeitende bieten technisches Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen und Erneuerbare Energien (Eigenstromerzeugung, CO2-freie Wärmeerzeugung und Kältelieferung) für die Gebäude und Areale unserer Kunden.
- Geschäftsbereich CityNetworks & Grids (CNG), geleitet von Peter Pfannenstiel: Rund 5.400 Mitarbeitende setzen sich mit ihrer Expertise für die Energie- und Mobilitätswende ein und sorgen für ein digitales Deutschland: Ihre Expertise liegt in den Verteilnetzen (Strom, Gas, Wasser), im Breitbandausbau, Mobilfunk und 5G, Smart-City-Lösungen, Wasserstoff und der Ladeinfrastruktur für Elektromobilität.
- Geschäftsbereich High Voltage (HV), geleitet von Burkhard Sager: Rund 1.550 Mitarbeitende setzen sich als Partner für Hoch- und Höchstspannung für die Umsetzung der Energiewende ein: Dies umfasst Leitungsbau, Umspannwerke, Lösungen für Geo-, Netz- und Anlagendaten, Statik sowie innovative Lösungen, Prüfungen und Entwicklungen im Versuchs- und Technologiezentrum.
- Geschäftsbereich Building Technology & Automation (BTA), geleitet von Jörn Ettenhofer: Rund 1.700 Mitarbeitende bieten elektrische Gebäudetechnik, Verkehrs- und Tunneltechnik, Mechanik, Energieanlagentechnik, Architektur- und Planungsleistungen.
- Geschäftsbereich Information & Communication Services (ICS), geleitet von Marcus Hänsel: Rund 2.400 Mitarbeitende unterstützen Kunden rund um Konnektivität und Digitalisierung. Sie bieten Lösungen in den Bereichen IT-Solutions, Communication & Collaboration Solutions, Security Technology Solutions sowie Beratungs- und Implementierungskompetenz für die digitale Transformation.
- Geschäftsbereich Industry Services & Wind (ISW), geleitet von Jan-Jörg Müller-Seiler: Rund 2.700 Mitarbeitende setzen sich für die ökologische und technologische Transformation der Industrie ein. Dies umfasst Planung, Realisierung, Betrieb, Instandhaltung und Verlagerung von Industrieanlagen, Digitalisierung und Automatisierung von Produktionsprozessen sowie Leistungen

für Windkraftanlagen.

- Geschäftsbereich Switzerland (CH), geleitet von Pierre Savoy: Rund 600 Mitarbeitende setzen sich in den Bereichen ICT, Multi-Tech und Integral Facility Services für die technischen Anliegen unserer Kunden in der Schweiz ein.
- Geschäftsbereich Austria (AT), geleitet von Andreas Christandl: Rund 650 Mitarbeitende bieten vielfältige technischen Dienstleistungen für unsere Kunden in Österreich an. Ihre Expertise umfasst Tunnel- und Verkehrstechnik, Elektro-, Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik (EMSR) und Automatisierung für Telekom-, Verkehrs- und Energieinfrastruktur, Kommunikations-, Nachrichten- und Elektrotechnik sowie industrielle Automatisierung.
- Headquarter: Übergreifende Funktionen sind im Headquarter verankert und werden von den Mitgliedern der Geschäftsleitung Rocio de la Cruz Garcia (Leiterin Sustainability, neu seit 1. Oktober 2024), Clemens Lay (CFO), Bianca Stöhr (Leiterin People & Culture), Dr. André Schimmel (CSO) und Carsten Schemmel (Leiter M&A) verantwortet.

Über die Organisation:

Über SPIE Germany Switzerland Austria

SPIE Germany Switzerland Austria ist eine Unternehmenseinheit der SPIE Gruppe. Mit unserer umfassenden Expertise und Begeisterung für technische Dienstleistungen setzen wir uns gemeinsam mit unseren Kunden für eine klimafreundliche und digitale Zukunft ein.

Die SPIE Gruppe ist der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation. Mit mehr als 50 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE im Jahr 2023 einen konsolidierten Umsatz von 8,7 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 584 Millionen Euro.

Pressekontakt:

SPIE Germany Switzerland Austria GmbH
Balcke-Dürr-Allee 7
40882 Ratingen

SPIE Group
Pascal Omnès
Group Communications Director
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes @ spie.com

SPIE Germany Switzerland Austria
Dr. Constanze Blattmann
Head of Communications
Tel. +49 (0) 152 07963458
constanze.blattmann @ spie.com

SPIE Germany Switzerland Austria
Miriam Roth
Press Relations
Tel. +49 (0) 151 70211560
miriam.roth @ spie.com

Kategorie

Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/aus-spie-deutschland-zentraleuropa-wird-spie-germany-switzerland-austria>